

Wenn die Elite wirklich beabsichtigt, COVID-19 zu nutzen, um unsere Gesellschaft grundlegend um zu gestalten, wird sie weiterhin Wege finden müssen, es noch viel beängstigender klingen zu lassen, als es in Wirklichkeit ist. In den letzten Wochen wurden wir endlos mit Nachrichten gehänselt, die kühn verkünden, dass "die zweite Welle" da ist, und jetzt wird uns gesagt, dass dieses Coronavirus "zehnmal infektiöser" sei, als es war, als es sich in China auszubreiten begann. Und man sagt uns auch, dass COVID-19 "infizierte menschliche Zellen veranlasst, Tentakel sprießen zu lassen, die mit Virusgift beladen sind, damit es sich im Körper ausbreiten kann". All das klingt auf jeden Fall ziemlich beängstigend, und in den letzten Wochen sind viele Menschen wirklich durchgedreht, da die Zahl der bestätigten Fälle sprunghaft angestiegen ist.

Aber es ist klar geworden, dass dieses Virus nicht 50 Millionen Menschen töten wird, wie es die Pandemie der Spanischen Grippe von 1918 bis 1920 getan hat.

Bisher hat dieses Virus bereits mehr als eine halbe Million Todesopfer gefordert, und es sterben jeden Tag mehr. Wir müssen uns jedoch vor Augen halten, dass jedes Jahr Millionen von Menschen an verschiedenen Krankheiten sterben. Laut WHO sterben jedes Jahr zwischen 290.000 und 650.000 Menschen an der Grippe, aber wir deshalb wird nicht alles runter gefahren.

Ja, COVID-19 ist schwerwiegender als die Grippe. Aber es gibt absolut keinen Grund, dass sie unsere Gesellschaft zu diesem Zeitpunkt lähmen sollte.

Wenn Millionen und Abermillionen von Menschen auf der ganzen Welt plötzlich tot umfallen würden, wäre die Vermeidung dieses Virus eine Frage des Überlebens. Das ist nicht das Szenario, mit dem wir derzeit konfrontiert sind, und die Menschen müssen das verstehen.

Irgendwann wird es zu einer Pandemie kommen, die so schwerwiegend sein wird, aber was COVID-19 betrifft, so war die Angst vor dem Virus noch schlimmer als das Virus selbst.

Leider trommeln die Massenmedien weiterhin bei jeder Gelegenheit mehr Angst. Das Folgende stammt zum Beispiel aus einem [Artikel der Washington Post](#), in dem erörtert wurde, wie eine mutierte Form von COVID-19 inzwischen zum dominierenden Stamm hier in den USA und auf dem Rest der Welt geworden ist...

Als im Januar die ersten Coronavirus-Fälle in Chicago auftraten, trugen sie die gleichen genetischen Signaturen wie ein Keim, der Wochen zuvor in China aufgetaucht war.

Doch als Egon Ozer, ein Spezialist für Infektionskrankheiten an der Medizinischen Fakultät der Nordwestlichen Universität Feinberg, die genetische Struktur von Virusproben einheimischer Patienten untersuchte, bemerkte er etwas anderes.

Es zeigte sich immer wieder eine Veränderung des Virus. Diese Mutation, die mit Ausbrüchen in Europa und New York in Verbindung gebracht wurde, eroberte schließlich die Stadt. Bis Mai wurde sie in 95 Prozent aller Genome gefunden, die Ozer sequenziert hatte.

Laut "[Daily Mail](#)" berichten Wissenschaftler, dass COVID-19 infolge dieser Mutation "etwa zehnmal infektiöser zu sein scheint", als es ursprünglich erschien...

Eine genetische Mutation, die Wissenschaftler auf der ganzen Welt seit Monaten beobachten, scheint dazu geführt zu haben, dass dieser Spike weniger wahrscheinlich abbricht und auch die Coronaviren zwingt, mehr davon zu produzieren, um sich selbst infektiöser zu machen.

Infolgedessen scheint das Virus etwa zehnmal infektiöser zu sein als es Ende des Jahres in China erstmals auf Menschen übersprang, sagen Wissenschaftler.

Wenn ich es nicht besser wüsste, wäre ich bestimmt zu tiefst erschrocken, so etwas zu lesen.

Und die [Weltgesundheitsorganisation sagt](#) uns jetzt, dass das Schlimmste bei dieser Pandemie "noch vor uns liegt" ....

Es ist sechs Monate her, dass die Weltgesundheitsorganisation den Ausbruch des Coronavirus zum globalen Gesundheitsnotstand erklärt hat, aber am Montag forderte sie die Welt auf, sich auf einen "Lange Weg" vorzubereiten.

Das Schlimmste steht noch bevor", sagte der Generaldirektor der WHO, Tedros Adhanom Ghebreyesus, bei einem Gespräch mit Reportern aus Genf. "Es tut mir leid, das sagen zu müssen. Aber bei dieser Art von Umwelt und Zustand befürchten wir das Schlimmste.

Wir sollten uns alle darauf vorbereiten, dass mehr Menschen krank werden und mehr Menschen sterben werden.

Jetzt, da sich dieses Virus auf dem ganzen Planeten verbreitet hat, besteht keine Chance mehr, es einzudämmen. Irgendwann wird fast jeder diesem Virus ausgesetzt sein, und viele Menschen werden nicht in der Lage sein, es erfolgreich abzuwehren.

Aber dasselbe könnte man natürlich auch über die Grippe sagen. Einer von weiteren Grippestämmen wird in diesem Jahr über die ganze Welt fegen und Hunderttausende von Menschen werden sterben.

Ja, wir werden irgendwann mit einer wirklich katastrophalen Pandemie konfrontiert sein, aber das ist es nicht.

In einem neu [erschienenen Artikel](#) fasst Ron Paul die Hysterie, die wir derzeit erleben, sehr gut zusammen...

Leider sind unsere Mainstream-Medien nur daran interessiert, die "Linie der Partei" durchzusetzen. So wird die gute Nachricht, dass Millionen weitere ausgesetzt wurden, während die Zahl der Todesopfer weiter zurückgeht - was bedeutet, dass das Virus schwächer wird - unter der hysterischen Falschberichterstattung über "neue Fälle" begraben.

Leider sind viele Gouverneure, einschließlich unseres eigenen hier in Texas, unfähig, den endlosen Lügen der Mainstream-Medien zu widerstehen. Sie setzen die Amerikaner erneut dem Alptraum von erzwungenen Geschäftsschließungen, vorgeschriebenen Gesichtsmasken und Einschränkungen der verfassungsmäßigen Freiheiten aus falscher Propaganda aus.

In Texas ist die Propaganda der "zweiten Welle" so schlimm geworden, dass die Leiter der vier großen Krankenhäuser in Houston Ende letzter Woche den

**außerordentlichen Schritt unternahmen, eine gemeinsame Pressekonferenz abzuhalten, um klarzustellen, dass die Schreckensgeschichten von Krankenhäusern in Houston, die mit Covid-Fällen überhäuft wurden, schlichtweg unwahr sind. Dr. Marc Boom vom Houston Methodist sagte, die Berichterstattung über die Krankenhauskapazität sei irreführend. Er sagte: "Offen gesagt, wir sind besorgt darüber, dass es in der Gemeinde einen Grad der Beunruhigung gibt, der im Moment ungerechtfertigt ist.**

**Je mehr die Mainstream-Medien ungerechtfertigte Angst verbreiten, desto mehr Menschen werden Angst davor haben, ihre normalen Aktivitäten wieder aufzunehmen.**

**Eine kürzlich durchgeführte Umfrage ergab zum Beispiel, [dass 64 Prozent](#) der Amerikaner sich wegen dieser Pandemie "unwohl" fühlen, wenn sie in die Kirche zurückkehren...**

**Das American Enterprise Institute führte von Ende Mai bis Anfang Juni eine Umfrage unter 3.504 Amerikanern durch und fragte sie nach ihrem Wohlbefinden nach ihrer Rückkehr in die Kirche.**

**Unter den Befragten gaben 64% an, dass ihnen die Rückkehr in den persönlichen Gottesdienst entweder "etwas unangenehm" oder "sehr unangenehm" sei.**

**Es versteht sich von selbst, dass diese Pandemie auch weiterhin die Wirtschaftstätigkeit lähmt, und wir sehen weiterhin, dass jede Woche mehr als eine Million Amerikaner neue Anträge auf Arbeitslosenunterstützung stellen.**

**Wenn unsere Gesellschaft mit einer Pandemie, die Hunderttausende von Menschen tötet, nicht fertig wird, was in der Welt wird dann geschehen, wenn eine Pandemie ausbricht, die Zehnmillionen Menschen tötet?**

**Die gute Nachricht ist, dass COVID-19 nicht so schlimm ausfiel, wie einige der Experten ursprünglich prognostiziert hatten, aber lassen Sie sich dadurch nicht in falscher Sicherheit wiegen.**

**Es stellte sich heraus, dass es sich bei dieser Pandemie vor allem um Angst handelt, aber es ist nur eine Frage der Zeit, bis uns ein viel tödlicherer Virus trifft.**

**[Now They're Trying To Tell Us COVID-19 Is "10 Times More Infectious" Than It Was At The Start Of The Pandemic](#)**